



Gute Rückmeldung

CHE-Ranking: TU Darmstadt erhält von Studierenden ausgewogenes Feedback

Darmstadt, 7. Mai 2019. An der Befragung des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) haben sich erneut überdurchschnittlich viele Studierende der TU Darmstadt beteiligt und differenzierte Bewertungen für die Fächer Architektur, Bau- und Umweltingenieurwissenschaften, Maschinenbau, Elektrotechnik und Informationstechnik, Mechatronik, Materialwissenschaften, Germanistik und Psychologie für das soeben veröffentlichte CHE-Hochschulranking 2019 abgegeben. Im Urteil des CHE zeichnet sich Positives ab – wie zum Beispiel Lob für die „Unterstützung am Studienanfang“.

Laut neuem Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) bewerten die Bachelor-Studierenden der TU Darmstadt die ingenieurwissenschaftlichen Studiengänge überwiegend positiv: In den Fächern Maschinenbau und Materialwissenschaften schätzen die Studierenden die allgemeine Studiensituation weiterhin sehr positiv ein. Eine schöne Überraschung ist, dass diese Einschätzung auch von Studierenden in den Fächern Elektrotechnik und Informationstechnik und Mechatronik geteilt wird. Beide Fächer verbessern sich merklich gegenüber dem letzten Ranking 2016 und sind jetzt in der Spitzengruppe vertreten.

In den Fächern Bau- und Umweltingenieurwissenschaften werden vorwiegend Platzierungen in der Mittelgruppe erreicht, bei genauer Betrachtung der Indikatoren werden das Lehrangebot und die Unterstützung im Studium sowie der Wissenschaftsbezug etwas besser bewertet als im bundesweiten Durchschnitt. Punkten können die Ingenieurwissenschaften der TU auch in Bezug auf die internationale Ausrichtung im Masterstudium und den Bezug zur Berufspraxis.

In den Fächern Architektur, Germanistik und Psychologie sind die Rückmeldungen der Studierenden verhaltener. Die Studiengänge in der Germanistik und der Psychologie werden aktuell neu ausgerichtet auf die Themen Digital Philology beziehungsweise Cognitive Science, zudem ist das Institut für Sprach- und Literaturwissenschaft während der Sanierung des Schlosses außerhalb des Campus Stadtmitte untergebracht. Die Studierenden in der Architektur hatten im Herbst 2018 öffentlich für bessere Lehr- und Studienbedingungen an ihrem Fachbereich demonstriert. Im CHE Hochschulranking spiegelt sich dies auch, jedoch gibt es auch positive Rückmeldungen der Studierenden, zum Beispiel zu Auslandsaufenthalten und IT-Ausstattung.

Kommunikation und Medien
Corporate Communications

Karolinenplatz 5
64289 Darmstadt

Ihre Ansprechpartnerin:
Silke Paradowski
Tel. 06151 16 - 20019
Fax 06151 16 - 23750
paradowski.si@pvw.tu-darmstadt.de

www.tu-darmstadt.de/presse
presse@tu-darmstadt.de



Die Urteile der Studierenden basieren auf zahlreichen Rückmeldungen: Im Wintersemester 2018/19 beteiligten sich an der TU Darmstadt rund 45 Prozent der vom CHE angeschriebenen Studierenden an der Befragung – ein hoher Wert im Vergleich zu anderen Hochschulen.

Zwei weitere Befunde des CHE bestätigen frühere Ergebnisse der TU Darmstadt im CHE-Ranking: Ein Abschluss „in angemessener Zeit“ an der TU Darmstadt wird – fächerübergreifend – selten erreicht. Gleichzeitig wird erneut die „Unterstützung am Studienanfang“ für alle Fächer außer Psychologie als sehr gut eingeschätzt.

Weitere Informationen

Das CHE-Hochschulranking gilt als das umfassendste und detaillierteste Ranking im deutschsprachigen Raum. Mehr als 300 Universitäten und Fachhochschulen hat das CHE untersucht. Neben Fakten zu Studium, Lehre und Forschung umfasst das Ranking Urteile von Studierenden über die Studienbedingungen an ihrer Hochschule.

<https://ranking.zeit.de/che/de/>

Über die TU Darmstadt

Die TU Darmstadt zählt zu den führenden Technischen Universitäten in Deutschland. Sie verbindet vielfältige Wissenschaftskulturen zu einem charakteristischen Profil. Ingenieur- und Naturwissenschaften bilden den Schwerpunkt und kooperieren eng mit prägnanten Geistes- und Sozialwissenschaften. Weltweit stehen wir für herausragende Forschung in unseren hoch relevanten und fokussierten Profildbereichen: Cybersecurity, Internet und Digitalisierung, Kernphysik, Energiesysteme, Strömungsdynamik und Wärme- und Stofftransport, Neue Materialien für Produktinnovationen. Wir entwickeln unser Portfolio in Forschung und Lehre, Innovation und Transfer dynamisch, um der Gesellschaft kontinuierlich wichtige Zukunftschancen zu eröffnen. Daran arbeiten unsere 312 Professorinnen und Professoren, 4.450 wissenschaftlichen und administrativ-technischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie knapp 26.000 Studierenden. Mit der Goethe-Universität Frankfurt und der Johannes Gutenberg-Universität Mainz bildet die TU Darmstadt die strategische Allianz der Rhein-Main-Universitäten.

www.tu-darmstadt.de

MI-Nr. 27/2019, Christina Wagner/sip